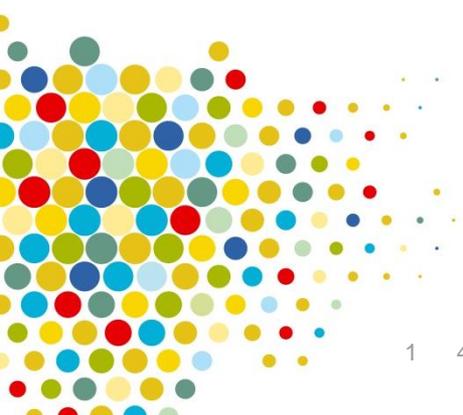


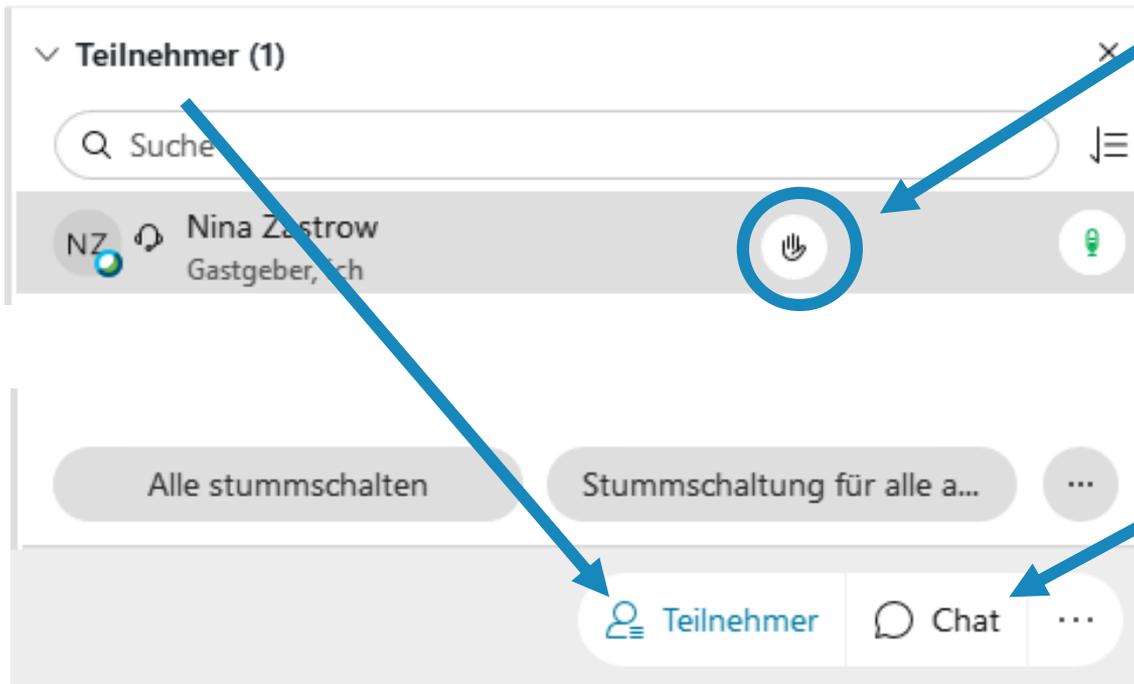
4. Treffen der Arbeitsgruppe Inklusion am Übergang Schule - Beruf

Schön, dass Sie dabei sind!



Technik und Organisation

- Stummschaltung (aufheben)
- zu Wort melden
- Kommentar an Alle oder Einzelne



Begrüßung und Vorstellung:

- Name, Institution und Funktion
- welche Institutionen sind vertreten, wer fehlt?

Ablauf und Zielsetzung

Einblick in die Praxis

- Situation der Schüler:innen, Fragen der Eltern, Einschätzung der Betriebe
- Neues aus Projekten und Maßnahmen

Rückblick auf die letzten AG-Treffen

- Ergebnisse der AG, vereinbarte Ziele

Ablauf und Zielsetzung

OloV-Zielvereinbarungen im Bereich Inklusion

- Vorstellung, Ergänzungen und Empfehlungen
- Zusammenfassung der Ergebnisse

Ausblick

- weiteres Vorgehen und Termine

Ende der Veranstaltung: ca. 16:30 Uhr

AG Inklusion am Übergang Schule-Beruf

- Einblicke in die Praxis –

Einblicke in die Praxis

1. Wie ist die momentane Situation von Schüler:innen mit einer Behinderung in den Abgangsklassen der...
 - ... allgemeinen Schulen?
 - ... Förderschulen?
 - ... Beruflichen Schulen?
2. Mit welchen Anliegen wenden sich Eltern aktuell an die Beratungsstelle Schule und Inklusion?
3. Was gibt es Neues im Bereich Projekte und Maßnahmen?
4. Wie entwickelt sich die die Ausbildungsbereitschaft der Betriebe in Bezug auf Jugendliche mit Behinderung?

AG Inklusion am Übergang Schule-Beruf

- Rückblicke auf die letzten AG-Treffen –

AG Inklusion ÜSB – Ziele

Information, Transparenz, Aufklärung

Themen wie

- Behinderung
- Unterstützungsmöglichkeiten in Schule und Berufsausbildung
- Fachpraktikerausbildung

für (betroffene) Jugendlichen, Eltern, Schulen, Firmen ...

- wer macht was? wer ist zuständig?
- was kann ich wo beantragen?

Formate: Netzwerkkarte, Plattform, Datenbank ...

AG Inklusion ÜSB – Ziele

Struktur und Rahmenbedingungen

geeignete Betriebe finden, die

- Schüler:innen mit einer Behinderung eine Praktikumsstelle zur Verfügung stellen und
- über eine Ausbildungsberechtigung verfügen (auch Ausbildung nach §66/Fachpraktiker)

Vorstellung guter Praxis

- Betriebe über Möglichkeiten der Ausbildung und Beschäftigung von Menschen mit einer Behinderung aufzuklären

Format: Datenbank/Liste

AG Inklusion am Übergang Schule-Beruf

- OloV-Zielvereinbarungen im Bereich Inklusion –

hessenweite Strategie OloV:

- Optimierung der **lokalen** Vermittlungsarbeit im Übergang Schule-Beruf

Oberziele

1. Professions- und institutionsübergreifende Vernetzung
 2. Direkte Begegnungen stärken
 3. Gute Übergänge für alle
- OloV-Beauftragte in den Schulen aller Schulformen, Regionalkoordinatoren in Stadt und Landkreis Kassel, Steuerungsgruppe
 - neue regionale Strategie 2021-2025
 - das Thema Inklusion wird aufgenommen

OloV-Zielvereinbarungen im Bereich Inklusion

Oberziele

1. Professions- und institutionsübergreifende Vernetzung

- a. AG Inklusion am Übergang Schule-Beruf

2. Direkte Begegnungen stärken

- a. Schüler*innen mit einer Behinderung und/oder erhöhtem Förderbedarf den Zugang zu geeigneten (Praktikums-) Betrieben erleichtern

3. Gute Übergänge für alle

AG Inklusion am Übergang Schule-Beruf

Ziel:

- Verbesserung des Übergangs nach der allgemeinbildenden Schule für Schüler:innen mit einer Behinderung und/oder erhöhtem Förderbedarf auf Grundlage der UN-Behindertenrechtskonvention
- Formulierung von (Teil-) Zielen und messbaren Qualitätskriterien im Zusammenhang mit der Fortschreibung des Rahmenkonzepts der Inklusiven Bildung der Stadt Kassel

AG Inklusion am Übergang Schule-Beruf

Umsetzungsschritte:

- Weiterführung der 2019 gegründeten interdisziplinären Arbeitsgruppe mit allen relevanten Akteure
- Benennung vorhandener Handlungsbedarfe aus Sicht der verschiedenen Professionen
- Entwicklung geeigneter Maßnahmen und Materialien
- Bündelung, Aufbereitung und Bereitstellung der relevanten Informationen für alle involvierten Zielgruppen
- Sensibilisierung für die Thematik
- Verzahnung mit dem Netzwerk Pro Praktikum

AG Inklusion am Übergang Schule-Beruf

Indikatoren:

- mindestens 4 Treffen der Arbeitsgruppe im Jahr
- regelmäßige Berichterstattung an die OloV-Steuerungsgruppe (mind. 1x jährlich)
- messbare Qualitätskriterien nach Rahmenkonzept Inklusive Bildung

Bemerkungen

- Basis für die Umsetzung sind die im Rahmenkonzept Inklusive Bildung beschriebenen (Teil-) Ziele und die dazugehörigen Qualitätskriterien



Praktikum und Ausbildung

Ziel:

- Schüler*innen mit einer Behinderung und/oder erhöhtem Förderbedarf den Zugang zu geeigneten (Praktikums-) Betrieben erleichtern
- Sensibilisierung und Motivation der regionalen Ausbildungsbetriebe, Einblicke in die Praxis ermöglichen
- Schüler*innen erhalten die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten und Stärken in Betrieben und Unternehmen unter Beweis zu stellen
- Chancen auf einen Ausbildungsplatz auf dem ersten Arbeitsmarkt erhöhen

Praktikum und Ausbildung

Umsetzungsschritte:

- Teilnahme an der Aufklärungskampagne „Ein Team“ – Ausbau von Inklusionsbetrieben, -unternehmen oder –abteilungen
- Bereitschaft, einen Praktikumsplatz für Schüler*innen mit einer Beeinträchtigung oder Behinderung zur Verfügung zu stellen, bei Ausbildungsbetrieben abfragen
- Transparenz über interessierte Betriebe herstellen und fortlaufend aktualisieren

Praktikum und Ausbildung

Indikatoren:

- Aufklärungskampagne bis Ende 2021 etablieren
- Abfrage bei Ausbildungsbetrieben in Stadt und Landkreis Kassel bis Mitte 2022

Vorgespräche

Themen:

- Multiprofessionelle Zusammenarbeit am Übergang Schule-Beruf von Schüler:innen mit Behinderung
- Passgenaue Kompetenzfeststellung für Schüler*innen mit einer Behinderung

Ergänzungen und Empfehlungen:

- Wie bewerten Sie die vorgestellten Inklusions-Ziele für die neue OloV-Regionalstrategie?
- Was möchten Sie ergänzen?
- Was fehlt?

AG Inklusion am Übergang Schule-Beruf

- Ausblick –

Koordinierungsstelle Inklusive Bildung:

- kommunale Begleitung der Umsetzung der Inklusiven Bildung bis zum 31.12.2020
- Fortführung 2021 ff.
- Arbeitsgrundlage ist das Rahmenkonzept Inklusive Bildung

Aufgaben:

- Organisation von Veranstaltungen
- Strukturen schaffen für Kooperation und Vernetzung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Unterstützung und Begleitung von Arbeitsgruppen
- Evaluation
- ...

Rahmenkonzept Inklusive Bildung:

Themenfelder:

- Schulentwicklung und Schulorganisation
- Unterrichtsentwicklung
- Schulbau
- Elternarbeit
- Schülerinnen- und Schülerbeteiligung
- Aus-, Fort- und Weiterbildung
- **Übergänge**
- **Kooperation und Vernetzung**
- Evaluation
- Öffentlichkeitsarbeit

=> Evaluation 2015-2020, Fortschreibung

=> Evaluationsbericht Frühjahr 2021



Ausblick

kurz vor knapp 7.0

- 14. bis 25. Juni 2021
- Kontaktaufnahme zu Betrieben per Telefon oder Video

Zielgruppen sind alle Schüler*innen:

- in den Abgangsklassen der allgemeinen Schulen, ...
- der Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA) , ...

... die noch keinen Ausbildungsplatz haben

Ausblick

AG Inklusion am Übergang Schule-Beruf

- Aufbereitung und Versendung der Ergebnisse des heutigen Treffens
- 5. Treffen am **14. April 2021** von 14:00 bis 16:30 Uhr

Vorschlag für das nächste Treffen:

Weiterarbeit am Thema

Information/Transparenz/Aufklärung

relevante Informationen für alle involvierten Zielgruppen bündeln, aufbereiten und bereitstellen



Ausblick

vereinbarer Turnus

2-3 Stunden alle 8-10 Wochen und bei Bedarf

weitere Termine 2021

- 6. Treffen am 23. Juni 2021
- 7. Treffen am 15. September 2021
- 8. Treffen am 03. November 2021

jeweils von 14:00 bis 16:30 Uhr

4. Treffen der Arbeitsgruppe Inklusion am Übergang Schule - Beruf

Schön, dass Sie dabei waren!

